

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP)
Institute of Social Medicine, Occupational Health and Public Health (ISAP)

**Erstellung von Handlungsempfehlungen im Rahmen des Projektes „Erkennen – Bewerten – Handeln: Zur psychischen Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland“
Themenfelder „Depression“ und „Kognitive Leistungsfähigkeit“
*Development of prevention guidelines – “depression” and “cognitive functioning”***

Prof. Dr. Steffi G. Riedel-Heller, MPH (Steffi.Riedel-Heller@medizin.uni-leipzig.de), Dr. Ines Conrad, Dr. F. S. Hussenöder, Dipl.-Psych. Maria Koschig

Es sollen Handlungsempfehlungen in Bezug auf die Prävention von Depression und die Erhaltung der kognitiven Leistungsfähigkeit erstellt werden.

Auf Basis der durch eine Literaturrecherche gewonnenen Erkenntnisse, werden Systematiken zur Ableitung und Begründung von Handlungsbedarfen und -empfehlungen generiert. Die entwickelten Systematiken werden, zusammen mit den Resultaten eines Workshops, genutzt um Handlungsbedarfe und Unterversorgungen in Deutschland zielgenau und nachvollziehbar zu diagnostizieren. Darauf basierend werden dann konkrete Handlungsempfehlungen für die Gestaltung einer Präventionsstrategie sowie einzelner Maßnahmen abgeleitet.

Weiterführung: ja

Laufzeit 12/2017 – 05/2018